

Das Sechzehnte

Die neue Spielzeit beginnt und das 16. Puppenspielfest steht vor der Tür. Sie dürfen sich auch in diesem Jahr auf das Fest freuen. Die Messlatte wurde noch höher geschraubt, es soll ja alles immer schöner, größer werden. Ja, gibt es denn dann noch Steigerungen, wenn das Geld im Säckel nicht „gestiegen“ ist?

Wenn wir die „Hände hoch“ nehmen, erreichen wir diese Messlatte nicht.....aber wenn wir uns auf eine Kiste stellen, dann schaffen wir es! Man muss sich nur zu helfen wissen!

Der Verein der Freunde und Förderer des Puppenspiels und das Piccolo Theater haben eine tolle Kiste gepackt, sozusagen eine Schatzkiste!! Darin befinden sich wieder zehn der deutschlandweit besten Inszenierungen für Erwachsene und natürlich auch für Kinder.

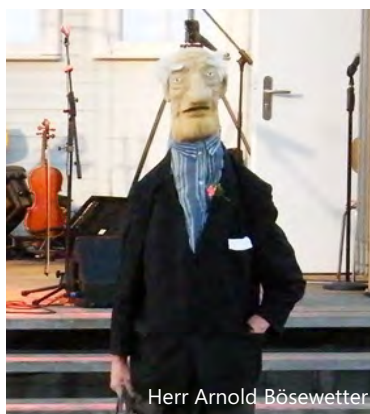
Lassen Sie sich von den Aufführungen berühren, verzaubern und verführen, haben Sie einfach Spaß und vergessen Sie Ihre Alltagssorgen bei uns. Für eine große Gaudi sorgt der freche Kasper aus Karlsruhe, der diesmal aber ausschließlich den Erwachsenen was vorgaukeln will. Auch die durch Funk und Fernsehen berühmte „Echse“ will Ihre Lachmuskeln strapazieren. Den „wunderbaren Massenselbstmord“ dürfen Sie wirklich nicht verpassen; ein sehr ernstzunehmendes Thema, welches aber grotesk gelöst wird. Die große Sensation jedoch wird das „Hand- und Fußtheater“ der Anne Klinge sein; Sie werden vor Staunen den Mund nicht mehr zu bekommen.

Also kommen Sie, sehen Sie, staunen Sie und sichern Sie sich baldigst Ihre Karten!

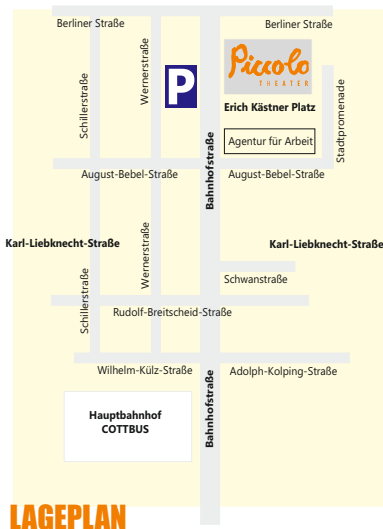
Ach ja, vergessen Sie um Himmelswillen Ihre Kinder nicht, auf die ja auch ganz besondere Schätze warten. Die Prinzessin, die nicht auf der Erbse schlafen kann, das tapfere Schneiderlein gespielt von Händen und Füßen und „Pettersson und Findus“, die Lieblinge der Kinder, um nur einige Helden zu nennen. Kommen Sie zu uns und tragen Sie selbst mit zum Gelingen des Festivals bei, damit wir im nächsten Jahr die „Hände“ noch etwas höher strecken können.

Martina Kohlschmidt
**Verein der Freunde und Förderer
 des Puppenspiels e.V. Cottbus**

Geheimtipp: Nutzen Sie den Kartenvorverkauf!



Herr Arnold Bösewetter



LAGEPLAN

Freitag 23. Oktober 2015	Samstag 24. Oktober 2015	Sonntag 25. Oktober 2015
ERÖFFNUNG		
19:30 Uhr Foyer Herr Arnold Bösewetter und Fr. Magda Rasch spielen lustig auf Felgentreu-Schlickheimer-Theater, Potsdam	10:00 Uhr großer Saal Pettersson und Findus - Ein Feuerwerk für den Fuchs marotte-figurentheater, Karlsruhe	10:00 Uhr großer Saal Die Prinzessin auf der Erbse Schäfer-Thieme-Produktionen, Berlin
20:00 Uhr großer Saal 17, blond und scharf wie Rettich marotte-figurentheater, Karlsruhe	15:00 Uhr kleiner Saal Unter dem Pilz Piccolo Theater, Cottbus	11:00 Uhr kleiner Saal Das Bärenwunder Theater Blaues Haus, Krefeld
21:30 Uhr Foyer Herr Arnold und Fr. Magda spielen lustig	17:00 Uhr kleiner Saal Das tapfere Schneiderlein Theater Hand und Fuß, Weissenhohe bei Nürnberg	16:00 Uhr großer Saal Meine Mama Muh Dornerei-Theater mit Puppen, Neustadt
22:00 Uhr großer Saal Der Fußmord und andere Liebesgeschichten Theater mit Hand und Fuß, Weissenhohe bei Nürnberg	19:30 Uhr großer Saal Der wunderbare Massenselbstmord Theater Siebenschuh und Blaues Haus - Görlitz, Krefeld	Vormittags- und Nachmittagsvorstellungen Erwachsene 8 € / Ermäßigt 6 € Kinder 4 € Abendvorstellungen (Einzelpreis) Erwachsene 12 € / Ermäßigt 10 € Zwei Abendvorstellungen zu einem Preis Erwachsene 20 € / Ermäßigt 16 €
23:00 Uhr Foyer Herr und Fr. spielen - Musik nur mit den Händen	22:30 Uhr großer Saal Echstasy Michael Hatzius, Berlin	

17, blond und scharf wie Rettich

marotte-figurentheater, Karlsruhe / Dauer 90. Min.
 Spiel: Thomas Hänsel&Carsten Dittrich / R: Ronald Mernitz

Unbeeindruckt von der Welt ringsum spielt Kasper als unumschränkter Intendant an der Spitze seiner Theatertruppe sein immer gleiches Stück „17, blond und scharf wie Rettich“. Ein Dauerbrenner der tiefergelegten Unterhaltung. Brav und bieder hocken die angejahrten Mitarbeiter in ihren Nischen und geben routiniert ihre Rollen. Alles ist wie immer. Doch da ist einer, der mehr will: Teufel, Kaspers ewiger Widerpart, begehrt auf und kratzt am Lack. Kaspers Welt gerät in's Wanken. Große Kasperbühne.



Der Fußmord und andere Liebesgeschichten

Dauer: 60 Min.
 Theater mit Hand und Fuß, Weissenhohe bei Nürnberg / Spiel und Regie: Anne Klinge

Sie erleben etwas, was Sie noch nie erlebt haben: Es wird Theater gespielt. Ja-ha, Theater. Aber nicht einfach nur Theater, sondern Fußtheater... Der "Fußmord und andere Liebesgeschichten" sind 5 Kurzgeschichten, erzählt mit Händen und Füßen! So etwas Außergewöhnliches haben Sie noch nie gesehen!



KARTENVORBESTELLUNGEN unter: 0355 - 23 687

Erich Kästner Platz, 03046 Cottbus / Büroöffnungszeiten: Mo-Do. 10-12 und 13- 17 Uhr Fr. 10-12 Uhr
ACHTUNG! Vorbestellte Karten müssen bis zum 21.10. im Piccolo Theaterbüro abgeholt werden. Ansonsten gehen sie zurück in den Freiverkauf.

Petterson und Findus - Ein Feuerwerk für den Fuchs

ab 4 Jahren / Dauer: 45 Min.

marotte-figurentheater, Karlsruhe

Es spielt: Thomas Hänsel / R: Jörg Bretschneider



Der Nachbar Gustavsson ist mit seinem Hund Bello auf der Jagd nach dem Fuchs, der ihm ein Huhn geklaut hat. Auch Petterson soll sein Gewehr bereithalten. Doch Findus ist der Meinung, dass man Füchse nicht erschießen, sondern reinlegen, soll. Petterson und Findus lassen sich einiges einfallen, um den Fuchs zu verjagen.

Das tapfere Schneiderlein

Für Kinder ab 5 Jahren / Spiel und Regie: Anne Klinge
Theater mit Hand und Fuß / Spieldauer: 60 Minuten

Der Schneider liebt das Pflaumenmus, doch mehr noch die Pflaumenmusverkäuferin. Außerdem ist er ein Held: denn er hat 7 Fliegen auf einen Streich getötet. Nun fürchtet er sich weder vor Riesen, noch vor Wildschweinen und Einhörnern und auch nicht vor dem Heiraten... Ein poetisches Fuß-Hand-Objekt-Theatermärchen.



Unter dem Pilz

ab 4 Jahren
Piccolo Theater Cottbus / Spieldauer: 45 Minuten
Es spielt: Wiebke Schulz / R: Monika Gerboc

Es regnet! Ein großes Problem für die kleine Ameise. Gerade schafft sie es noch, sich unter einen Pilz zu retten. Doch Ruhe findet sie unter dem Pilzschirm nicht. Erst kriecht ein nasser Schmetterling hinzu, dann kommen das Mäuschen und der Spatz. Eine Geschichte über gegenseitige Hilfe...



Der wunderbare Massenselbstmord

Theater Siebenschuh und Blaues Haus-Görlitz, Krefeld /
Spiel: Anne Swoboda und Stella Jabben
Dauer: 2 ½ Std. mit Pause / R: Friederike Krahl



nach dem Roman von Arto Paasilinna

Die Lust am finalen Exitus. Finnland. Mittsommernacht. Da wird gefeiert. Doch plötzlich tauchen einzelne Personen auf, die auf den Trümmern ihres Lebens stehen und Selbstmord als einzigen Ausweg sehen. Zufällig treffen sie einander. Eine Abfolge absurder Situationen nimmt ihren Lauf. Schließlich sitzen mehrere Finnen in einem Reisebus, um am Nordkap über die Klippe zu segeln. Doch schon der gemeinsame Weg verurteilt das Projekt Massenselbstmord zum Scheitern. Eine Tragikomödie, die mit skurrilem Humor und emotionalem Tiefgang berührt.

Echstasy

Dauer: 60 Minuten
Spiel und Regie: Michael Hatzius, Berlin



Er ist wieder auf Echsel! Der mehrfach preisgekrönte Puppenspieler und Comedian Michael Hatzius präsentiert seine neue Soloshow. Angeführt wird sein tierisches Ensemble natürlich auch dieses Mal vom Star des Abends, der allwissenden mürrisch-charmanten Echse, die mittlerweile auch Gastgeber einer eigenen TV Show ist.

Mit freundlicher Unterstützung:

Grafik-Designer M. Bärmich
adtower - Agentur für Printmedien
Logopädie Verena Klatt
Schauberbehalterin U. Ketzmerick
Kerstin Kircheis, MdL



Die Prinzessin auf der Erbse

ab 5 Jahren
Schäfer-Thieme-Produktion, Berlin / Dauer: 50 Minuten
Es spielen: Pierre Schäfer und Veronika Thieme
R: Thieme, Schäfer und Guivanni Reber

Es war einmal ein Prinz, der wollte eine Prinzessin heiraten. Aber das sollte eine wirkliche Prinzessin sein. Da reiste er in der ganzen Welt herum, um eine solche zu finden, aber überall fehlte etwas. Prinzessinnen gab es genug, aber ob es wirkliche Prinzessinnen waren, konnte er nie herausfinden. Immer war da etwas, was nicht ganz in Ordnung war...



Das Bärenwunder

ab 3 Jahren / Es spielt: Stella Jabben
Theater Blaues Haus, Krefeld / Dauer: 45 Min. /
R: Kristiane Balsevicius



Langsam erwacht der große Bär aus dem Winterschlaf und ist allein. Und weil er schon groß und stark ist, möchte er gerne Bärenpapa werden. Dann hat er wieder wen zum Spielen. Aber wie stellt Bär das an? Wie soll er an ein Bärenkind kommen?

Meine Mama Muh ab 4 Jahren / Dornerei-Theater mit Puppen, Neustadt / Es spielt: Marcus Dörner
Dauer: 50 Minuten / R: Heike Klockmeier

Mama Muh ist eine ziemlich ungewöhnliche Kuh. Sie hat keine Lust, immer nur im Stall zu stehen. Viel lieber probiert sie Neues aus, tanzt Ballett, fährt Schlitten, lernt Radfahren oder will ein Baumhaus bauen! Nach den schwedischen Kulturkinderbüchern von Jujja und Tomas Wieslander.



Programm



HÄNDE HOCH

16. Cottbuser Puppenspielfest

23.-25. Oktober 2015

Veranstalter:

Piccolo
THEATER

Verein der Freunde und Förderer
des Puppenspiels e.V. Cottbus

www.puppenspiel-cottbus.de
www.piccolo-cottbus.de